

Pressemitteilung

Energielandschaft im Wandel: RWE baut Solarprojekt an der A44n auf über 100 Megawatt aus

- **Entlang der Autobahn zwischen Bedburg und Jüchen liefern nun 171.600 Solarmodule klimafreundlichen Strom für rund 34.000 Haushalte**
- **Neuer 75-Megawatt-Batteriespeicher stärkt künftig Netzstabilität; Inbetriebnahme im Frühjahr 2027 geplant**

Essen, 14. Oktober 2026

RWE treibt den Ausbau der Erneuerbaren Energien im Rheinischen Revier konsequent voran. Auf rekultivierten Flächen des Tagebaus Garzweiler entlang der Bundesautobahn A44n zwischen Bedburg und Jüchen hat das Unternehmen sein [Solarprojekt](#) um eine zweite Ausbaustufe erweitert. Die neue Anlage bei Jüchen ist nach weniger als sechs Monaten Bauzeit nun vollständig in Betrieb und steuert rund 20 Megawatt peak zusätzliche Leistung bei. Damit erhöht sich die Gesamtkapazität des RWE-Solarprojekts auf mehr als 100 Megawatt peak. Insgesamt erzeugen 171.600 Solarmodule ausreichend klimafreundlichen Strom, um rechnerisch rund 34.000 Haushalte zu versorgen.

Philipp Sieben, Bürgermeister der Stadt Jüchen: „Die Solaroffensive von RWE am Tagebau Garzweiler zeigt, wie der Strukturwandel vor Ort konkret Gestalt annimmt. Davon profitiert auch unsere Region als zukunftsfähiger Energiestandort.“

Neben dem Solarprojekt errichtet RWE einen 75-Megawatt-Batteriespeicher. Dieser wird unter anderem Regelernergie bereitstellen und damit einen wichtigen Beitrag zur Stabilität des Stromnetzes leisten. Nach geplanter Fertigstellung im Frühjahr 2027 soll die Anlage über eine Speicherkapazität von rund 150 Megawattstunden verfügen. Der neue Speicher wird über denselben Netzanschluss wie die benachbarte Solaranlage angeschlossen. So wird die bestehende Netzinfrastruktur noch effizienter genutzt.

Sopna Sury, CEO RWE Renewables Europe & Australia: „Mit der Erweiterung unseres Solarprojekts und dem neuen Batteriespeicher setzen wir unser Engagement für den Ausbau der Erneuerbaren Energien im Rheinischen Revier konsequent fort. Entlang der A44n wird der Wandel hin zu einer neuen Energielandschaft sichtbar: Hier ergänzen sich Windkraft, Solarenergie und Batteriespeicher.“

Thomas Körber, für die Braunkohle zuständiges Vorstandsmitglied der RWE Power: „Unsere rekultivierten Flächen am Tagebau Garzweiler eignen sich in besonderem Maße für den Ausbau der Erneuerbaren Energien. Dabei können wir auf der jahrzehntelangen Erfahrung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für eine sichere Energieversorgung aufbauen.“



Vom Tagebau zur neuen Energielandschaft

In unmittelbarer Nähe zu den Solaranlagen auf rekultivierten Flächen des Tagebaus Garzweiler errichtet RWE derzeit den Windpark Bedburg 3 mit einer Kapazität von rund 60 Megawatt. Insgesamt baut und betreibt RWE im Rheinischen Revier Solar- und Windprojekte mit einer Gesamtkapazität von rund 600 Megawatt. Weitere Erneuerbare-Energien-Projekte sind in der Region in Planung.

Für Rückfragen:

Sarah Knauber
RWE Renewables Europe & Australia GmbH
Pressesprecherin
M +49 (0) 162 25 444 89
E sarah.knauber@rwe.com

Bilder für Medienzwecke sind verfügbar in der [RWE-Mediathek](#) (Bildrechte: Teos Energy).

RWE-Solarprojekt entlang der A44n

	Kapazität		Inbetriebnahme	Anzahl der Module
1. Ausbaustufe	86,5 MWp	74,6 MWac	seit Ende 2025	141.000
2. Ausbaustufe	19,2 MWp	15,8 MWac	seit Oktober 2026	30.600

RWE

RWE gestaltet die Energiewelt von morgen. Dafür investiert das Unternehmen Milliarden in Offshore- und Onshore-Wind, Solarenergie, Batteriespeicher, flexible Erzeugungskapazitäten sowie über seine Beteiligung an Amprion in den Netzausbau in Deutschland. Ergänzt wird das Portfolio durch den globalen Energiehandel. Bereits heute zählt RWE zu den führenden Unternehmen im Bereich der Erneuerbaren Energien. Rund 20.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten weltweit für RWE. Mit ihrem integrierten Portfolio und einer breiten Projektpipeline ist RWE hervorragend positioniert, um dem weltweit steigenden Strombedarf infolge von Elektrifizierung und künstlicher Intelligenz zu begegnen. Gleichzeitig leistet das Unternehmen einen wichtigen Beitrag zu einer sicheren, bezahlbaren und klimafreundlichen Energieversorgung. RWE dekarbonisiert ihr Geschäft im Einklang mit dem 1,5-Grad-Reduktionspfad, steigt 2030 aus der Kohle aus und will bis 2040 klimaneutral sein – ganz im Sinne ihres Purpose: Our energy for a sustainable life.

Zukunftsbezogene Aussagen

Diese Pressemeldung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen spiegeln die gegenwärtigen Auffassungen, Erwartungen und Annahmen des Managements wider und basieren auf Informationen, die dem Management zum gegenwärtigen Zeitpunkt zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten keine Gewähr für den Eintritt zukünftiger Ergebnisse und Entwicklungen und sind mit bekannten und unbekannten Risiken und Unsicherheiten verbunden. Die tatsächlichen zukünftigen Ergebnisse und Entwicklungen können aufgrund verschiedener Faktoren wesentlich von den hier geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Zu diesen Faktoren gehören insbesondere Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation. Darüber hinaus können die Entwicklungen auf den Finanzmärkten und Wechselkursschwankungen sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere in Bezug auf steuerliche Regelungen, sowie andere Faktoren einen Einfluss auf die zukünftigen Ergebnisse und Entwicklungen der Gesellschaft haben. Weder die Gesellschaft noch ein mit ihr verbundenes Unternehmen übernimmt eine Verpflichtung, die in dieser Mitteilung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.

Datenschutz

Die im Zusammenhang mit den Pressemitteilungen verarbeiteten personenbezogenen Daten werden unter Berücksichtigung der gesetzlichen Datenschutzanforderungen verarbeitet. Sollten Sie kein Interesse an dem weiteren Erhalt der Pressemitteilung haben, teilen Sie uns dies bitte unter datenschutz-kommunikation@rwe.com mit. Ihre Daten werden sodann gelöscht und Sie erhalten keine weiteren diesbezüglichen Pressemitteilungen von uns. Fragen zu unseren Datenschutzbestimmungen oder der Ausübung Ihrer Rechte nach DSGVO, richten Sie bitte an datenschutz@rwe.com.